

## **DU BRAUCHST EIN LIED**

---

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Du machst die Augen auf  
und hast das Licht der Welt erblickt.  
Du lebst auf diesem Stern,  
von nun an gibt es kein Zurück.  
Mit jedem neuen Tag  
lernst du ein bisschen mehr dazu,  
siehst Licht und Dunkelheit  
und kommst noch lange nicht zur Ruh.

Du brauchst ein Lied, das dich begleitet,  
und ein Herz, das für dich schlägt,  
brauchst ein Feuer, das dich leitet,  
und ein Wort, das dich bewegt.

Du brauchst ein Lied, das dich begleitet,  
und ein Licht in dunkler Nacht  
und am Himmel einen Stern,  
der über deine Träume wacht.

Aus manchem tiefen Tal  
willst du hinauf ans helle Licht,  
und auf dem höchsten Berg  
erstarrt vor Kälte dein Gesicht.  
Du fährst hinaus ans Meer  
und willst die Wellen tanzen sehn,  
und manches stolze Schiff  
siehst du im Sturm zu Grunde gehn.

Du brauchst ein Lied ...

Dann hast du selbst ein Kind  
und willst ihm manches Leid erspar'n,  
doch einmal kommt der Tag,  
wo es sich selbst nur helfen kann.  
Dann geht es seinen Weg,  
denkt dann und wann an dich zurück  
und braucht, genau wie du,  
ein bisschen Mut, ein bisschen Glück.

Du brauchst ein Lied ...